

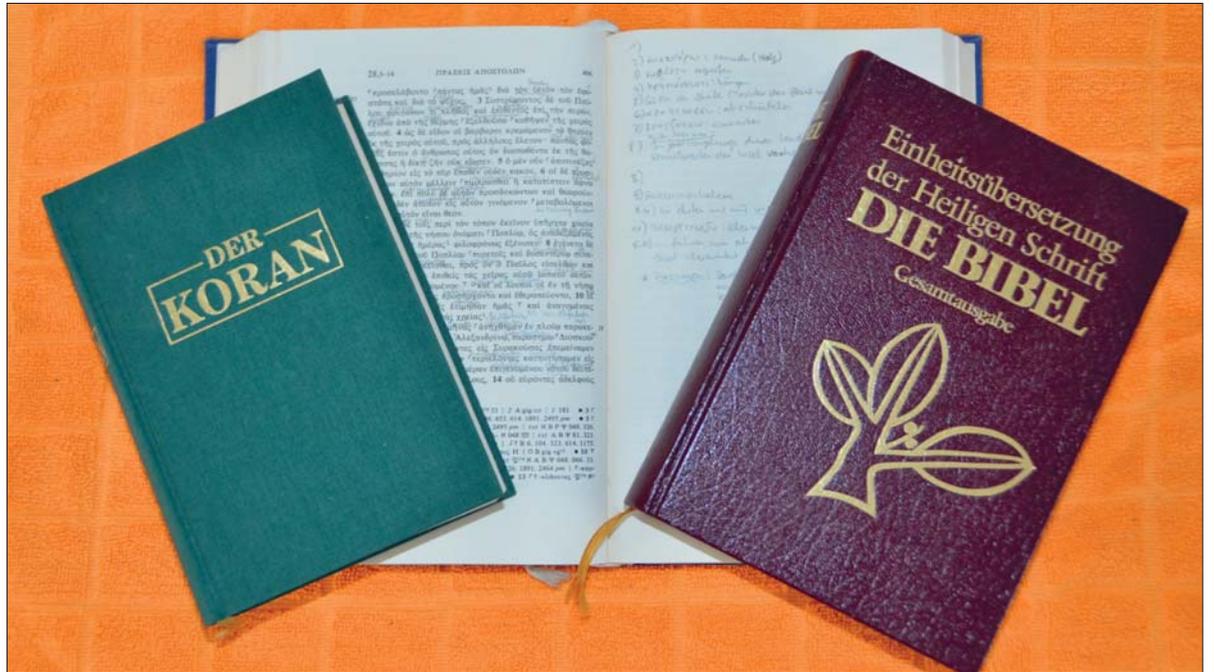


## Wissen ist Macht

«Warum ist ein Ei oval, Mami?» fragte mich letzthin meine Tochter. Auf meine für mich akzeptable Antwort, das Ei könne in ovaler Form nicht so weit wegrollen und dadurch unbeschädigt bleiben, gab sich mein Mädchen nur halb zufrieden. Und wie aus der Kanone geschossen, bombardierte sie mich mit einer weiteren Frage, weshalb das Ei denn nicht gleich so aussehe wie ein Würfel, denn dann sei es ja gar nicht möglich wegzurollen! Schon im frühen Kindesalter stürzen sich die wissensdurstigen Kleinen mit ausgeklügelten Fragen auf die Eltern, suchend nach einem Zusammenhang der geheimnisvollen Dinge im Leben. Umso enttäuschter reagieren sie, wenn von ihrem Gegenüber nur ein lahmes «ich weiss es nicht» kommt. Dieses Gefühl kennt jeder. Oder die Zweifel, die uns täglich beschäftigen. Existiert Gott? Besteht der Sinn des Lebens wirklich darin, sich fortzupflanzen und neues Leben zu zeugen? Dass wir nicht auf alles eine logische Antwort haben, müssen wir akzeptieren. So muss jeder selbst entscheiden, was er denkt und woran er glaubt.

Ein Leben lang sind wir auf der Suche nach Antworten. Der Mensch strebt von Natur nach Wissen. Ich freue mich auf den Tag, an dem meine Kinder mit

*Fortsetzung auf Seite 3*



## Die Heiligen Schriften

Ob verschiedene Religionen und Kulturen zusammenleben können, hängt davon ab, wie deren Heiligen Schriften verstanden, interpretiert und ausgelegt werden (= Exegese). Die Schriften, mögen sie noch so heilig sein, haben **alle** einen historischen, kulturellen, religionsgeschichtlichen und zeitgebundenen Kontext. Die (historisch-kritische) Exegese, wie sie an den theologischen Fakultäten gelehrt wird, stellt Bezüge zum obengenannten Kontext her und liefert – Gott sei Dank – ein Instrumentarium, mit dem Zusammenhänge, aber auch Irrtümer und Fehlinterpretationen der Schrift erkannt und «behooben» werden können. Die Texte werden dadurch «vom Himmel auf die Erde» geholt und damit auch nachvollziehbarer und verständlicher für die Menschen. Darin liegt eine ungeheure Chance auch gegenüber fundamentalistischen Kreisen, die übrigens auch im Christentum vorkommen. Die Anwendung dieser Methode würde einen enormen Beitrag zum Dialog der Religionen

leisten. Durch die konsequente Anwendung eines historisch-kritischen Ansatzes liessen sich Judentum, Christentum und Islam, auch und gerade in ihren historischen und regional unterschiedlichen Variationen, in einem einheitlichen Kontext betrachten und aufeinander beziehen. Durch den Blick auf die gemeinsamen Wurzeln würde das gegenseitige Verständnis wesentlich erleichtert und Unterschiede liessen sich ebenfalls besser einordnen. Mit anderen Worten: Das Zusammenleben würde einfacher und wäre nicht von Angst besetzt. Angesichts des unermesslichen Leides, das religiöse Streitigkeiten und Missverständnisse im Lauf der Geschichte immer wieder gefördert haben, ist es eine wichtige Aufgabe, eine Verständigungsbrücke zwischen den Kulturen zu bauen. Leider tun sich die heutigen islamischen Verbände sehr schwer mit dieser Methode, **obwohl sie in den Islamwissenschaften auch existiert!**

Zu gross ist heute die Furcht der

Muslime, der Koran könnte dadurch verwässert und Passagen in den Suren kritisiert oder gar abgelehnt werden. Es besteht auch die Angst, der Islam könne dadurch in der westlichen Welt «untergehen». Die Muslime sind hier wirklich in einem schwierigen Dilemma. In Sure 2, Vers 3 steht geschrieben: «Dieses Buch (der Koran) ist vollkommen – nichts ist zu bezweifeln.» Diese Ansicht wurde von allen Muslimen jenseits ihrer theologischen und kulturellen Unterschiede während der gesamten Geschichte des islamischen Denkens akzeptiert. Würden Sie etwas Vollkommenes in Frage stellen oder gar kritisieren? Es braucht in Zukunft gut ausgebildete islamische Theologen, die fähig sind, die obengenannte Methode (erneut) anzuwenden, ohne dass die Gläubigen das Gefühl haben, ihrem Glauben untreu geworden zu sein. Also mehr Bildung – vor allem für die jüngere, muslimische Generation.

*Pfarrer Vincent Chaignat*

## Gottesdienste

### Sonntag, 1. März

10:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Gottesdienst am  
Tag der Kranken**  
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Kollekte: Kinder Spitex

### Donnerstag, 5. März

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a  
**Kurz-Gottesdienst**

### Sonntag, 8. März

10:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Tauf-Gottesdienst**  
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Kollekte: Indicamino  
Anschließend Apéro.

### Sonntag, 15. März

11:00 Uhr,  
kath. Kirche Uitikon  
**Ökumenischer Suppentag**  
Predigt und Liturgie: Gemein-  
deleiter Thomas Leist, Pfr.  
Vincent Chaignat und ökume-  
nische Gruppe  
Kollekte: Brot für Alle  
Details lesen Sie auf Seite 3.

### Donnerstag, 19. März

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a  
**Kurz-Gottesdienst**

### Sonntag, 22. März

10:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Gottesdienst**  
Predigt: Pfr. Kurt Gautschi  
Kollekte: Info/Beratung für  
Frauen gegen Gewalt

### Sonntag, 29. März

10:00 Uhr,  
kath. Kirche Uitikon  
**Abendmahl-Gottesdienst  
mit dem 3. Klass-Unti**  
Predigt und Liturgie:  
Pfr. Vincent Chaignat und  
Katechetin Ursula Müller  
Kollekte: Kinderhilfe Stern-  
schuppe  
Details lesen Sie auf Seite 4.

### Autofahrdienst:

jeweils 15 Minuten vor  
Gottesdienstbeginn  
bei den Ortsbus-Haltestellen  
Ringlikon-Langwies,  
Ringlikon-Dorf, Gättern und  
Katholische Kirche

Änderungen möglich. Aktuellste  
Daten im Gemeinde-Kurier.

## Chinder Chile

### Mittwoch, 4./11./18./25. März

9:00 + 10:15 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Eltern-Kind-Singen**

### Mittwoch, 11. März

12:00 Uhr,  
Sigristenhaus  
**Minichile A**

### Mittwoch, 18. März

12:00 Uhr, Sigristenhaus  
**3. Klass-Unti A**

### Mittwoch, 18. März

12:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Kolibri-Zmittag**  
Details lesen Sie auf Seite 4.

### Freitag, 20. März

15:45 Uhr, Sigristenhaus  
**Club 4 - Gruppe A**

### Freitag, 20. März

18:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Domino Club**

### Samstag, 21. März

9:00 Uhr, Sigristenhaus  
**3. Klass-Unti B**

### Donnerstag, 26. März

17:00 Uhr,  
kath. Kirche Uitikon  
**Gschichte-Höck**

### Freitag, 27. März

15:45 Uhr, Sigristenhaus  
**Club 4 - Gruppe B**

### Samstag, 28. März

9:00 Uhr, Sigristenhaus  
**3. Klass-Unti A+B**  
Hauptprobe für Abendmahl-  
Gottesdienst

## Taufsonntage

8. März, 12. April, 10. Mai  
14. Juni, 5. Juli 2015

## Jungi Chile

### Donnerstag, 5./12./19./26. März

19:15 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Konf-Unti**

## Erwachsene

### Montag, 2./16./30. März

20:15 Uhr, Bühlstasse 3  
**Ringliker Hauskreis**

### Dienstag, 3. + 31. März

12:00 Uhr,  
grosser Saal Üdiker-Huus  
**Zmittag für alli**

### Freitag, 27. März

14:30 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**«Fritigs-Träff»**  
Details auf Seite 4.

## Ökumene

### 5. - 12. März und 13. - 20. März

Foyer der kath. Kirche Uitikon  
**Ök. Fastenwochen**

### Freitag, 6. März

19:30 Uhr, kath. Kirche  
St. Martin Birmensdorf  
**Weltgebetstag**

### Samstag, 14. März

ab 9:00 Uhr, Bäckerei Bode,  
Spar und Obstgartenkeller  
**Ök. Rosenverkauf**

### Sonntag, 15. März

11:00 Uhr,  
kath. Kirche Uitikon  
**Ökumenischer Suppentag**

## Kollekten

### 4. Januar

Chrischttehüsl: CHF 160.–

### 11. Januar

Stadtmission: CHF 110.30

### 18. Januar

Arche Biohof: CHF 365.–

### 25. Januar

Welt ohne Minen: CHF 87.40

## Freud und Leid

### Taufe

22. Februar  
**Madleina Sophie Walti,**  
Zürcherstrasse 44

## Impressum

### Herausgeberin

Ev.-ref. Kirchgemeinde  
Uitikon Waldegg

### Nächster

**Redaktionsschluss:**  
12. März 2015

### Redaktion und Sekretariat

Anita Haid Chaignat  
Zürcherstrasse 61  
Tel. 044 200 17 00  
Fax 044 200 17 01  
refkircheuitikon@uitikon.ch

### Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag  
8.30 - 11.00 Uhr, übrige Zeit  
Telefonbeantworter

### Druck

Druckerei Ritschard  
8032 Zürich

### Pfarramt

Pfr. Vincent Chaignat  
Chapfstrasse 12  
Tel. 044 491 99 91  
pfr.v.chaignat@uitikon.ch

### Mitarbeiterin Diakonie und Gemeindeaufbau

Martina Oetiker  
Tel. 044 200 17 03  
m.oetiker@uitikon.ch

### Anwesenheit:

Di - Fr 8.30 - 11.00 Uhr  
übrige Zeit nach Absprache

[www.refkirche-uitikon.ch](http://www.refkirche-uitikon.ch)

## «Gschichte-Höck»



Dezember Gschichte-Höck mit  
Viola Kunz (Foto Martina Oetiker)

### Donnerstag, 26. März

17:00 Uhr

Wir geniessen Gastrecht in  
der **kath. Kirche Uitikon**  
und feiern einen religions-  
übergreifenden Gottes-  
dienst für Kinder ab 3 Jah-  
ren in Begleitung eines  
Erwachsenen.

## Ökumenische Anlässe im März



### Ökumenischer Suppentag – Sonntag, 15. März 2015 «Weniger für uns. Genug für alle.»

«Jeden Tag wächst die Menge der Dinge, die ich nicht brauche.» Dieser Satz stammt nicht etwa aus der Gegenwart, sondern wird dem griechischen Philosophen Sokrates aus dem 5. Jahrhundert zugeschrieben. Er bringt zum Ausdruck, was heute zunehmend mehr Menschen empfinden. Unser Leben ist geprägt vom Überfluss: Zu viele Termine, zu viele News, zu viele materielle Dinge.

In unserem Gottesdienst greifen wir diese Tatsache auf mit dem Thema «Das Manna in der Wüste». Anhand dieser Geschichte aus dem 2. Buch Mose, Kapitel 16, denken wir nach über unser Verhalten und die Konsequenzen, welche die südlichen Regionen unserer Erde dann zu tragen haben. Es wird spannend.



### Weltgebetstag – Freitag, 6. März 2015

Dieses Jahr findet in Uitikon leider keine Weltgebetstags-Feier statt. Es besteht die Möglichkeit, den ökumenischen Weltgebetstag in **Birmensdorf** zu besuchen. Die Feier beginnt um **19:30 Uhr in der katholischen Kirche St. Martin** mit anschliessendem Imbiss.  
[www.wgt.ch](http://www.wgt.ch)



### Ök. Rosenverkauf – Samstag, 14. März 2015

Auch dieses Jahr werden in Uitikon wieder Rosen verkauft zu Gunsten der ök. Kampagne.

Von **9 – ca. 12 Uhr** finden Sie Verkaufsstände an folgenden Orten:

- Bäckerei Bode
- Spar im Zentrum Waldegg
- Obstgartenkeller Familie Gut

*Fortsetzung von Seite 1*  
mir über das «irdische Dasein» philosophieren wollen. Bis dahin beschäftige ich mich aber auch sehr gerne mit der kniffligen Frage meiner Tochter, weshalb das Eiweiss denn so schwabbelig sei.

*Jacqueline Zimmermann, Eltern-Kind-Singen Teilnehmerin*

**Korrigenda: Der Februar Beitrag wurde von Frau Susanne Kout-Schweizer verfasst.**

### Wir feiern dieses Jahr den Suppentag in der katholischen Kirche St. Michael in Uitikon.

Um 11:00 Uhr beginnt der Gottesdienst und anschliessend sind alle zu einem einfachen Suppenzmittag im Foyer der katholischen Kirche eingeladen.

Liturgie: Thomas Leist, Vincent Chagnat, Anita Tschudi, Manuela Vock und Beata Frick

### Engagiert, aktiv, kreativ, begeistert, beteiligt

Für unsere Kirchenpflege suchen wir erneut 2 Mitglieder, die sich gerne in diverse interessante Projekte rund um unsere Kirchgemeinde und den weiteren Gemeindeaufbau einbringen möchten. Werden Sie aktiv und leisten Sie mit Ihrer Zeit einen wertvollen Beitrag für unsere Kirchgemeinde. Lassen Sie uns zusammen etwas bewegen und Sinnvolles aufrecht erhalten. Ihr Einsatz käme ab sofort zum Tragen, da leider 2 gewählte Mitglieder aus gesundheitlichen Gründen zurücktreten.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Janine Siegfried  
Präsidentin der Kirchenpflege

### Die Kirchenpflege verabschiedet zwei Mitglieder

**Hannelore Biedermann** ist per 31.12.2014 zurückgetreten.

Liebe Hannelore  
Von März 2006 bis Ende 2014 warst Du Mitglied in unserer Kirchenpflege und hast Dich um das Ressort Diakonie, Ökumene und Entwicklungszusammenarbeit gekümmert. Deine Arbeit fand oft im Hintergrund statt: Unzählige Kollektentpläne und Vergabungslisten für das In- und Ausland hast Du erstellt, Suppen- und Weltgebetstage organisiert verbunden mit vielen Vorbereitungssitzungen. Ob Chilefäscht oder Rosenaktion, Deine helfenden Hände waren immer dabei. Die soziale Arbeit mit unseren älteren Mitmenschen und Dein Engagement für Asylsuchende waren Dir ebenfalls ein grosses Anliegen. Wir danken Dir von ganzem Herzen für Deinen jahrelangen Einsatz zum Wohle der Menschen in unserem Dorf und in unserer Kirchgemeinde. Gesundheitliche Gründe haben Dich nun dazu bewogen, Dein Amt niederzulegen. Wir wünschen Dir für die Zukunft Wohlergehen, Glück, Zufriedenheit und Gottes Segen.

**Jürg A. Egli** scheidet per 31. 3. 2015 aus.

Lieber Jürg  
Während einem Jahr hast Du für uns die Protokolle der Kirchenpflegesitzungen geschrieben – das ist keine leichte Aufgabe. Mit viel Feingefühl und klaren Gedanken hast Du Dich für die Anliegen unserer Kirchgemeinde eingesetzt. Leider hat ein schon lange bestehender Gehörschaden Deine Mitarbeit in der Kirchenpflege erschwert. Die Belastung wurde schliesslich so gross, dass Du aus medizinischen Gründen um deine Entlassung aus dem Amt gebeten hast. Wir danken Dir herzlich für deinen Einsatz und Dein Engagement für unsere Kirchgemeinde und wünschen Dir für die Zukunft Zufriedenheit, Wohlergehen und Gottes Segen.

# Monats-Tipps



Bildquelle: Tim Reckmann / pixelio.de

## Oster Kolibri-Zmittag

Mittwoch, 18. März

12:00 Uhr, reformiertes Kirchgemeindezentrum

Nach einem feinen Zmittag hören wir die lustige Geschichte «Die grosse rote Ostersonne» und basteln etwas für Ostern. Für Kinder von ca. 6–10 Jahren. Anmeldung unter [refkircheuitikon@uitikon.ch](mailto:refkircheuitikon@uitikon.ch) oder mit Anmelde-talon unter [www.refkirche-uitikon.ch](http://www.refkirche-uitikon.ch)

P.P.  
8142 Uitikon



Leere Kirche vor der Sanierung  
(Foto: HU. Tanner)

## Fritigs-Träff

Freitag, 27. März

14:30 Uhr, reformiertes Kirchgemeindezentrum

**Kirchensanierung – unsere Kirche im neuen «Kleid»**

François Schneider, Bauherrenvertreter und ehemaliger Kirchenpflege-präsident und Hansueli Tanner, Liegenschaftsverwalter, schildern in Wort und Bild die verschiedenen Stadien der Sanierung. Anschliessend Zvieri mit Kaffee und Tee. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



3. Klass-Unti Kinder  
(Foto U. Müller)

## 3. Klass-Unti

Sonntag, 29. März

10:00 Uhr, katholische Kirche St. Michael Uitikon

**Abendmahl-Gottesdienst**

Wir freuen uns, Sie zu unserem Gottesdienst einladen zu dürfen - feiern Sie mit uns gemeinsam Abendmahl. Zum Jahresthema Abendmahl gehört auch unser Ausflug ins Mühlerame Tiefenbrunnen am 8. April, auf den wir uns sehr freuen.

Kinder des 3. Klass-Unti mit Ursula Müller, Ökumenische Katechetin



Adventskonzert 2015 (Foto: A. Haid Chaignat)

## Let's Sing Choir

### Programm 2015

Nach der Winterpause startet der Let's Sing Choir unter der Leitung von Livio Castioni in die neue Saison. Für das am 29. November 2015 geplante Konzert werden neue Gospelsongs und Weihnachtslieder ein-geübt.

### Beginn der Proben: Mittwoch, 25. März, 20:00 Uhr

Wir laden auch Sie ein, mitzusingen und neue Freundschaften zu schliessen. Let's Sing - immer am Mittwochabend um 20:00 Uhr im reformierten Kirchgemeindezentrum im Üdiker-Huus 1. Stock.

Kommen Sie unverbindlich an eine unserer Proben. Vorkenntnisse sind keine nötig. Wir sind eine buntgemischte Gesangsgruppe, bei der auch die Geselligkeit gross geschrieben wird.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Kontaktperson:

Livio Castioni, Chorleiter und Organist, 078 754 30 40, [www.licasti.ch](http://www.licasti.ch)